

Informationen zum Haushaltsentwurf 2018



Darstellung des Budgets 32 Bürgerservice, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Coesfeld
am 23. November 2017

Informationen zum Haushaltsentwurf 2018



Produkte

- 32.01 Wirtschaftsförderung
- 32.02 Grundstücksmanagement
- 32.03 Stadtmarketing und Tourismus
- 32.04 Bürgerbüro
- 32.05 Standesamt

Informationen zum Haushaltsentwurf 2018

Teilergebnisplan

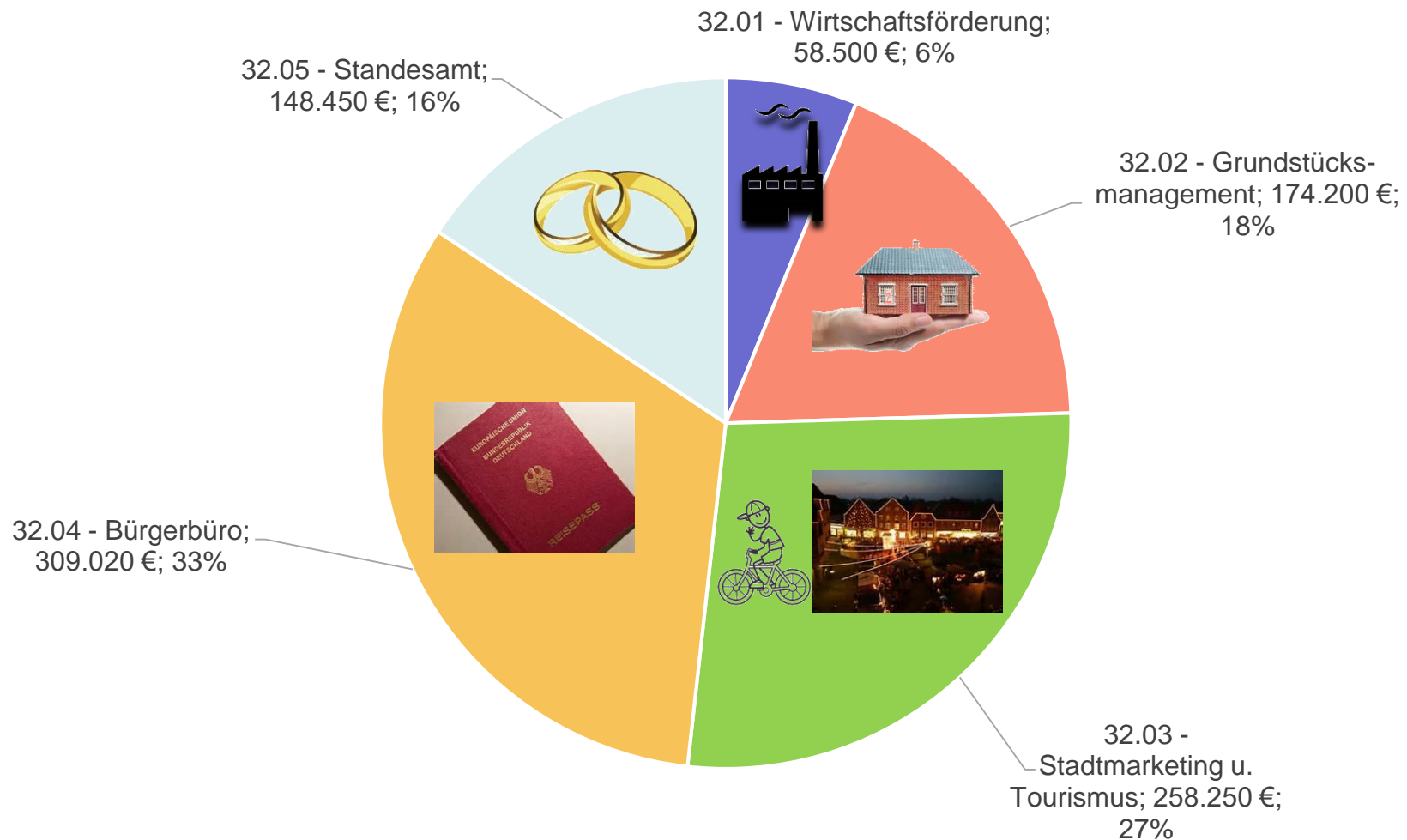
	2017	2018	Abw.	Abw. / %
Gesamterträge	373.800 €	374.150 €	+350 €	+0,1%
Personalaufwendungen	785.600 €	831.000 €	+45.400 €	+5,8%
Aufw. für Sach- u. Dienstleist.	90.300 €	105.400 €	+15.100 €	+16,7%
Bilanzielle Abschreibungen	3.000 €	4.000 €	+1.000 €	+33,3%
Transferaufwendungen	12.500 €	18.250 €	+5.750 €	+46,0%
Sonstige ordentliche Aufw.	241.120 €	240.620 €	-500 €	-0,2%
Aufwendungen ILV	142.500 €	153.300 €	+10.800 €	+7,6%
Gesamtaufwendungen	1.275.020 €	1.352.570 €	+77.550 €	+6,1%
Ergebnisbudget	901.220 €	978.420 €	+77.200 €	+8,6%

Erstattung Personalkosten SEG + 34.000 €
LEADER-Projekt Wandertourismus + 4.000 €

Ergebnisbudget: 2018: 948.420 € + 47.200 € +5,2 %

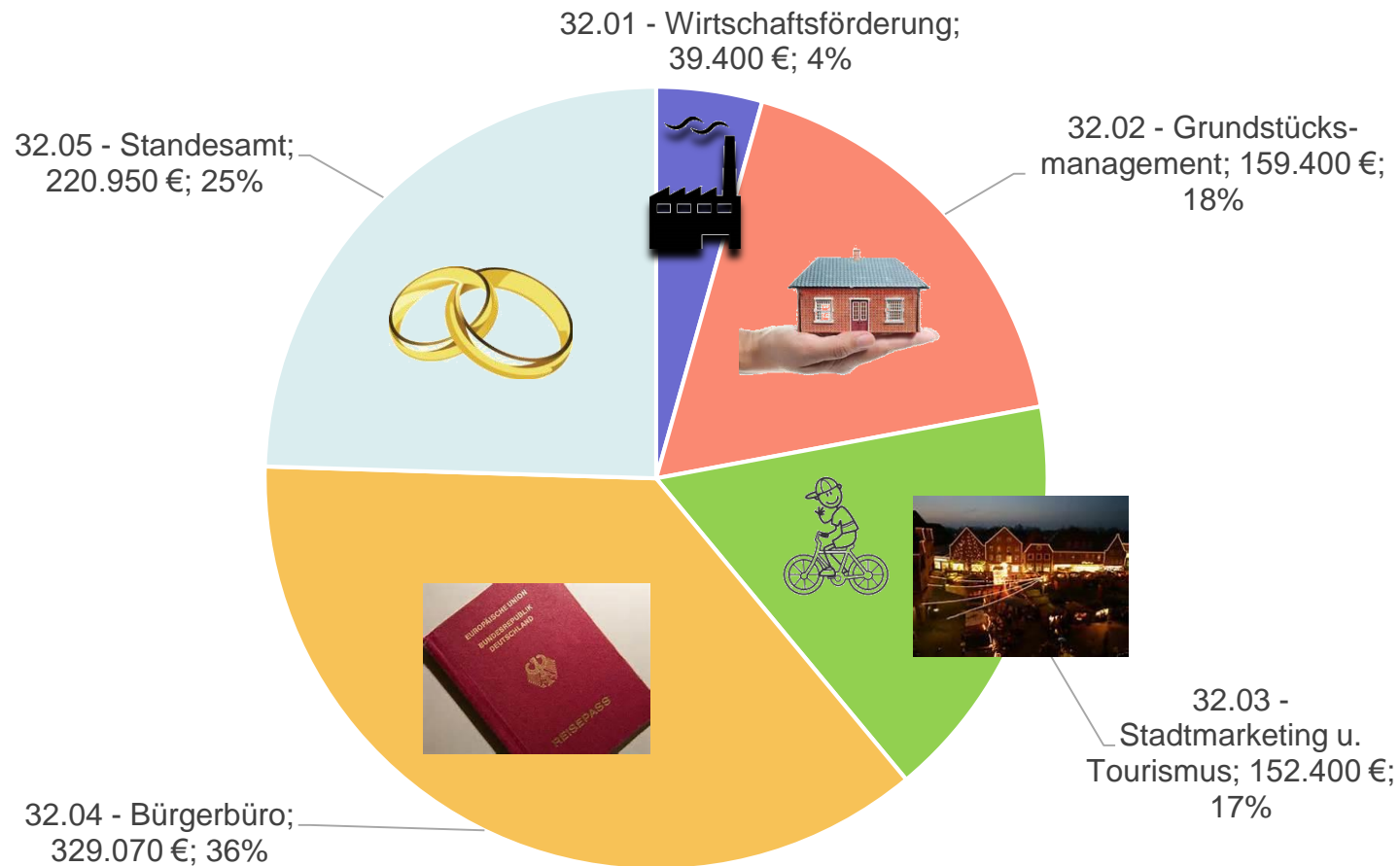
Informationen zum Haushaltsentwurf 2018

▪ Zuschussbedarfe der Produkte im Budget 32



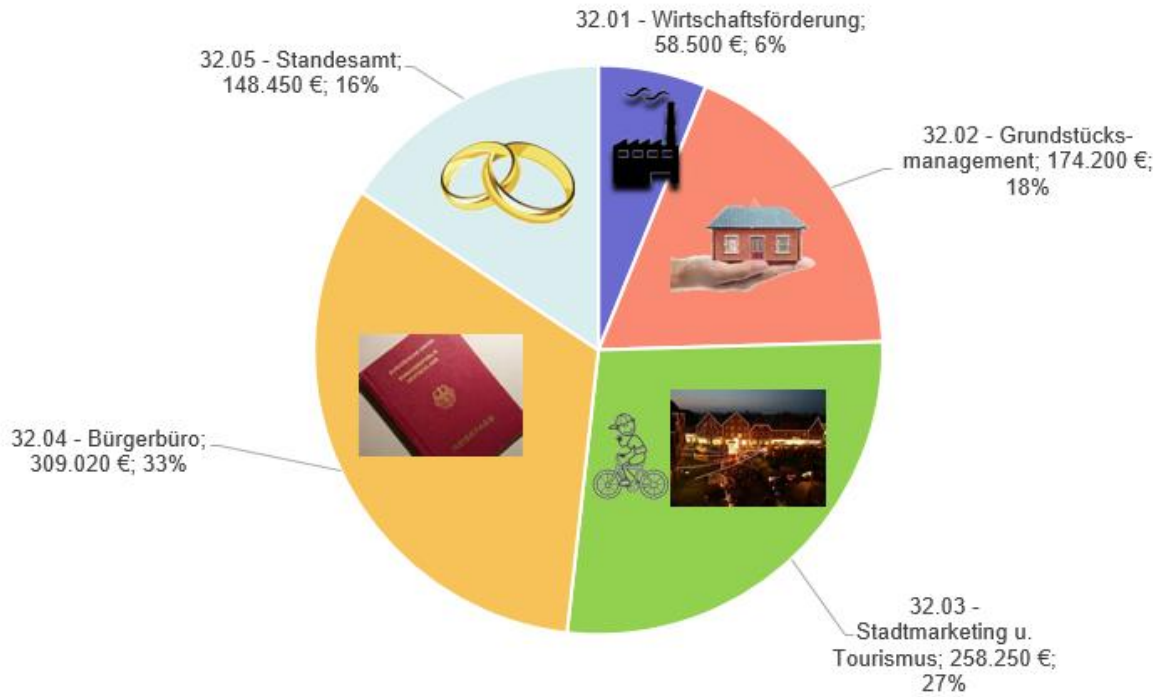
Vergleich: Zuschussbedarfe 2017

■ Zuschussbedarfe der Produkte im Budget 32

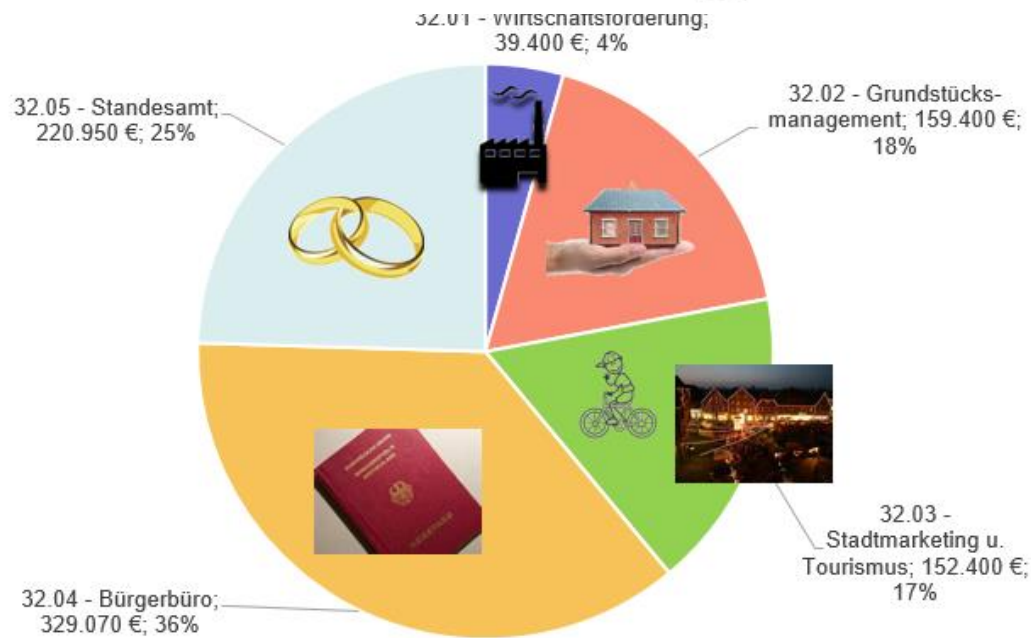


Vergleich 2017 - 2018

2018



2017



Veränderungen in der Veranschlagung

- Ergebnisbudget im Jahr 2018 47.200 EUR bzw. 5,2 % höher als 2017 (z. T. Personalkosten, Mindereinnahmen, zus. Aufwand)
- Erhöhung des Ansatzes für das Produkt Stadtmarketing und Tourismus um > 100 T€:
 - Geschäftsführer Stadtmarketing 2017 zu 95 % im Standesamt veranschlagt (korrekterweise 2018 beim Stadtmarketing zu 80 %) sowie 20 % Kosten FBL veranschlagt, Personalkosten + 71.400 €
 - „Kostenerstattung 16 T€“ aus Vorjahr 2017 nicht realisierbar
 - Wanderwege-Tourismus 4.000 € zusätzlich
 - Zuschuss Weihnachtsbeleuchtung Lette + 1.750 EUR
 - Sonderposten (Transferaufwendungen) 4 T€ Weihnachtsbeleuchtung
 - Deutlicher Anstieg der Kosten für interne Verrechnungen (z. B. BBH f. Weihnachtsbeleuchtung) + 11 T€
- Standesamt: Reduktion Personalkosten-Ansatz um 66,5 T€ (s.o.)

Zentrale Veränderungen

- Bürgerbüro: deutlicher Anstieg der Verw.gebühren (+ 16 T€)
- Liegenschaften:
 - Erb- und Jagdpachten gehen um 17,5 T€ zurück (Verkauf von Erbpacht-Grundstücken)
 - Erhöhung der allg. Mieten/ Pachten um 7 T€
 - Deutlich höhere Grundbesitzabgaben (+ 15 T€)

Allgemein:

- Erhöhung Aus- und Fortbildung (u.a. Liegenschaften + 3 T€)

Informationen zum Haushaltsentwurf 2018

▪ Investitionen

	2017	2018	Abw.	Abw. / %
Investitionseinzahlungen	790.000 €	90.000 €	-700.000 €	-88,6%
Investitionsauszahlungen	2.100.000 €	750.000 €	-1.350.000 €	-64,3%
Saldo Investitionstätigkeit	-1.310.000 €	-660.000 €	+650.000 €	-49,6%

Informationen zum Haushaltsentwurf 2018

- Investitionsmittel aus 2016/2017 noch nicht vollständig „abgearbeitet“, d.h. Mittel werden (z. T. übertragen):
 - Verkauf Grundstücke Baakenesch und Neumühle
 - Verkauf Grundstück Hansestraße
 - Verkauf Erbbaugrundstück
 - Ebenso im Ankauf (landwirtschaftliche Potentialflächen)
 - Für 2018:
 - Ankauf von Einzel-Bahnflächen (50 T€)
 - Potentialflächen zur Realisierung städtebaulicher Ziele (550 T€)
 - Wege-/ Kleinparzellen und Zusatzposition für kurzfristige Ankaufsoptionen (10 T€/140 T€)

Ziele/ Kennzahlen

Wirkungsziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Anteil der auf Grund standesamtlicher Fehler zu berichtigenden Registereinträge darf maximal 3 % betragen 2. Die Beurkundung von Geburten soll in 90 % der Fälle innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Erhalt aller hierfür erforderlichen Unterlagen abgeschlossen sein 3. Die Beurkundung von Sterbefällen soll in 95 % der Fälle innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Erhalt aller hierfür erforderlichen Unterlagen abgeschlossen sein 4. Angeforderte Urkunden sollen zu 90 % innerhalb von zwei Arbeitstagen ausgestellt sein 					
Kennzahlen	<ol style="list-style-type: none"> 1.1 Anteil der auf Grund standesamtlicher Fehler erforderlichen Berichtigungen in Relation zu den Beurkundungsfällen im Haushaltsjahr 2.1 Anteil der Geburtsbeurkundungen < 2 Arbeitstage nach Vorlage aller hierfür erforderlichen Unterlagen in Relation zu den Beurkundungsfällen im Haushaltsjahr 3.1 Anteil der Sterbefallurkunden < 2 Arbeitstage nach Vorlage aller hierfür erforderlichen Unterlagen in Relation zu den Beurkundungsfällen im Haushaltsjahr 4.1. Anteil der ausgestellten Urkunden < 2 Arbeitstage nach Anforderung in Relation zu den ausgestellten Urkunden im Haushaltsjahr 					
Werte	vorl.Erg. 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
zu Kennzahl 1.1	2,7 %	3 %	3 %	3 %	3 %	3 %
zu Kennzahl 2.1	88,9 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %
zu Kennzahl 3.1	97,7 %	95 %	95 %	95 %	95 %	95 %
zu Kennzahl 4.1	92,1 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %

Wirkungsziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Versorgung mit Arbeitsplätzen soll sichergestellt werden. Angestrebt wird eine Arbeitsplatzversorgungsquote von weiter über 115 %. 2. Die einzelhandelsspezifische Attraktivität und Leistungsfähigkeit der Stadt soll sichergestellt werden. Angestrebt wird der Erhalt einer Zentralitätskennziffer über 120 %. 					
Kennzahlen	<ol style="list-style-type: none"> 1.1 Arbeitsplatzversorgungsquote (Agentur für Arbeit) 2.1 Kaufkraft- und Umsatzdaten NRW (IHK Nord Westfalen) 					
Werte	vorl.Erg. 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
zu Kennzahl 1.1	116,2 %	118,0 %	115,0 %	115,0 %	115,0 %	115,0 %
zu Kennzahl 2.1	123,5 %	142,0 %	120,0 %	120,0 %	120,0 %	120,0 %

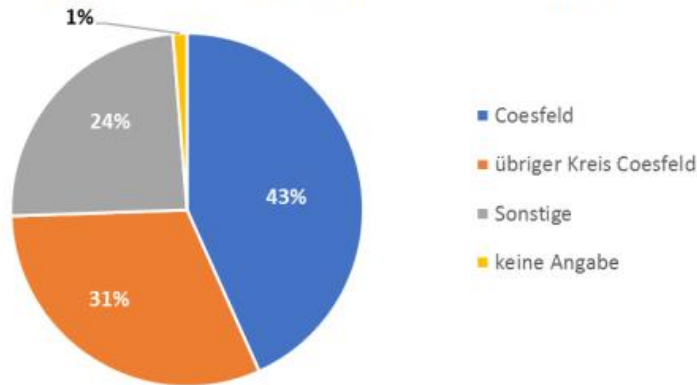
Ziele/ Kennzahlen



Zielgruppe	Einwohner der Stadt bzw. des Umlandes, Touristen, Beherbergungs-, Gastronomieunternehmen und Freizeiteinrichtungen, Stadtmarketing Verein Coesfeld und Partner e. V., Organisationen, Vereine und Verbände der Stadt Coesfeld					
Allgemeine Ziele	Optimierung der Ausnutzung/Auslastung der Übernachtungskapazitäten/Freizeiteinrichtungen, Optimierung des ganzheitlichen Stadtimages, Marketingorientiertes Planungskonzept einer attraktiven touristischen Infrastruktur, vielfältige, kreative, qualitativ hochstehende Veranstaltungen als Bestandteil urbaner Lebensqualität, Steigerung der Standortattraktivität, Förderung der Identifikation der Einwohner mit der Stadt, wirtschaftliche Führung der o. a. Vereine bei möglichst geringem Gesamtaufwand					
Wirkungsziele	1. Die Stadt soll regional und überregional für Touristen und Geschäftsreisende attraktiv und bekannt sein.					
Kennzahlen	1.1 Anzahl der Übernachtungen (LDS-Beherbergungsstatistik)					
Werte	vorl.Erg. 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021
zu Kennzahl 1.1	48.424	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000

Ausblicke: Perspektivische Ziele

Abbildung 6: Passantenbefragung – Herkunftsort der Befragten



Den Hauptanlass des Innenstadtbesuchs bildete bei den Befragten klar die Veranstaltung „Ursula-Sonntag“; jede/r zweite Befragte nannte dies als Hauptanlass. „Einkaufen“ (19%) und „Bummeln, Freunde treffen“ (11%) wurden ebenfalls häufig genannt; alle weiteren Antwortmöglichkeiten weisen Werte unter 10% auf².

Abbildung 7: Passantenbefragung – Hauptanlass des Innenstadtbesuchs (alle Befragte)

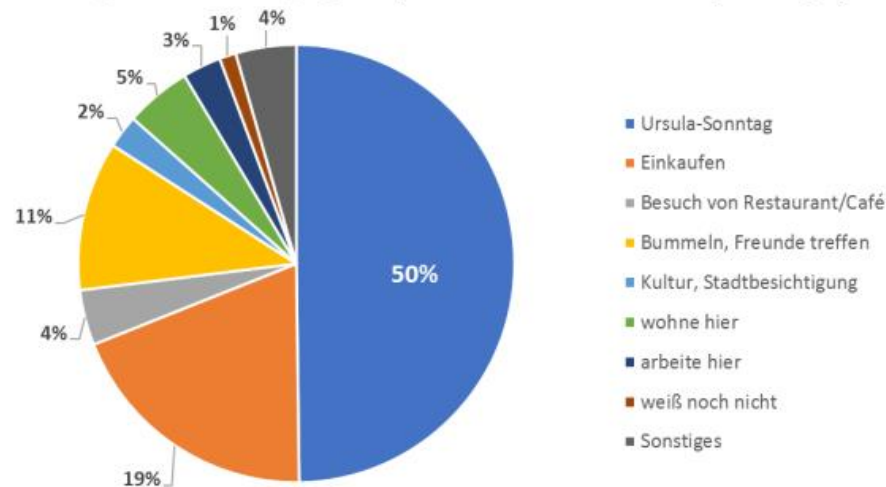
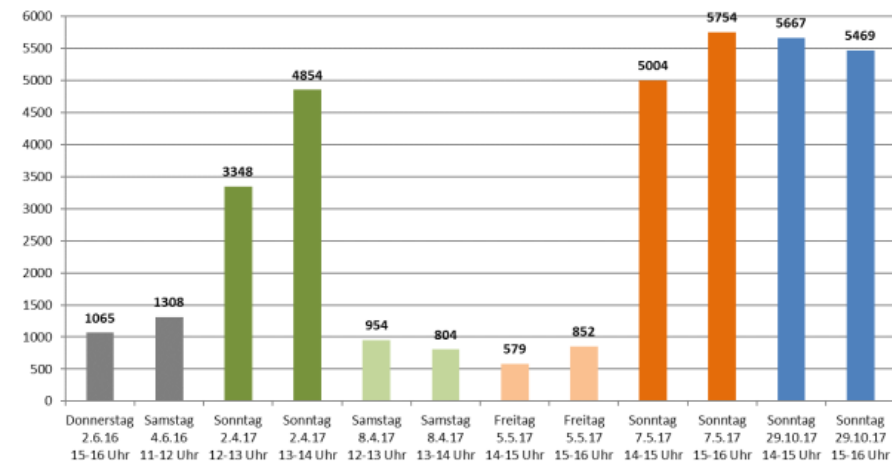


Abbildung 2: Vergleich der Zählergebnisse am Standort ‚Schuppenstraße 1‘



Stadt Coesfeld
Markt 8
48653 Coesfeld

Guido Brebaum, Dipl. Kfm./ Dipl.
Volkswirt

Tel.: (02541) 939-1020

E-Mail: guido.brebaum@coesfeld.de

E-Post: info@coesfeld.epost.de

<http://www.coesfeld.de>

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**